

- Kinder-Flip-Flops, schwarz, Marke: Esprit
- Spielzeug: Feuerwehrauto
- Spielzeug: kl. Keyboard mit Benjamin Blümchen Motiv
- 2 Paar kl. Kopfhörer (schwarz und weiß)
- roter und blauer Ball
- Taschenlampe
- schwarzes kl. Mäppchen
- 2 schwarze Knirps
- verschiedene Schlüssel

Die Eigentümer können sich beim Rathaus Bad Boll, Zimmer 2, melden (Telefon 808-21)



## Aus dem Rathaus

### Kochkurs für Kinder im Badhotel Restaurant Stauerland



Insgesamt 15 Kinder trafen sich zu einem Grill-Kochkurs am vergangenen Wochenende im Badhotel in Bad Boll. Dies war eine Veranstaltung im Rahmen des Kinderferienprogramms in Bad Boll.

Mit großer Freude und viel Spaß ging es bereits am Freitag los. Alle Kinder waren in freudiger Erwartung über den Zweitages-Kochkurs. Zunächst legt die Kursleiterin Frau Stefanie Zeitler ([www.steffis-kinderkochen.de](http://www.steffis-kinderkochen.de)) großen Wert auf die Grundlagen. Hygiene war

eines der ersten Themen, bei dem die „Jung-Köche“ interessiert zuhörten.

Aber auch die ersten Serviceregeln (Kleiner Restaurantknigge) wurden einzustudiert und anschließend verschiedene Serviettenformen gefaltet.

Denn es ging darum am zweiten Tag, zum Abschluss des Kochkurses, Eltern, Geschwistern und Freude zu bewirten und dafür die Tische entsprechend einzudecken.

Bereits am Freitag ging es in die Küche. Dort wurden für den Elternabend bereits die Grundlagen für die Barbecuesoßen erarbeitet und tatkräftig umgesetzt. Es war schön, mit welchem Elan die Kinder in der Küche mitarbeiteten.

Am zweiten Seminartag wurde das Fleisch mariniert und alles fürs Grillen vorbereitet. Die Tische wurden fachmännisch eingedeckt und mit den selbst gefalteten Servietten bestückt.

Zum Empfang der „Gäste“ bereiteten die Kinder-Köche auch noch einen tollen alkoholfreien Caipirinha-Cocktail vor.

Leider ließ es das Wetter nicht zu, dass die Gäste im Freien saßen, aber dennoch war es eine sehr gelungene Veranstaltung mit vielen lachenden Gesichtern und tollen Kinderköchen.

### Kreisradrundfahrt zu Gunsten des stationären Hospizes im Kreis Göppingen

Bundestagsabgeordneter Klaus Riegert veranstaltete Anfang August wieder seine traditionelle Kreisrundfahrt, mit der in diesem

Jahr wieder für das stationäre Hospiz im Landkreis Göppingen Spenden gesammelt wurden. Im Rahmen dieser Radtour machte die Radlergruppe mit Klaus Riegert an der Spitze auch einen Halt in Bad Boll.

Begleitet wurde der Radtross von zwei prominenten Sportlern: Mike Kluge, dem früheren Radweltmeister, Weltcupsieger und mehrfachen deutschen Meister und Niko Moll, mehrfacher Goldmedaillengewinner im alpinen Skilauf bei Weltmeisterschaften und Paralympics.

Auf dem Rathausplatz begrüßte Bürgermeister Hans-Rudi Bührlle die Radfreunde und gab einen kurzen Überblick über das aktuelle kommunalpolitische Geschehen in der Gemeinde. Bei dieser Gelegenheit überreichte er Klaus Riegert einen Spendenbetrag, der der Errichtung des stationären Hospizes in Faurndau zu Gute kommen soll. Klaus Riegert erinnerte daran, dass die Initiative zur Errichtung dieses Hospizes in Faurndau auf den seit einigen Jahren verstorbenen Pfarrer Hermann Schäfer zurückging und bedankte sich bei Bürgermeister Bührlle für dessen Engagement im Hospizverein und für die Spende der Gemeinde Bad Boll.



(v. l. n. r.): MdB Klaus Riegert, Niko Moll, Mike Kluge, Bürgermeister Bührlle

Bürgermeister Bührlle wünschte Klaus Riegert und den mitfahrenden Radlern eine gute Fahrt und viel Erfolg beim Einwerben von Spenden zu Gunsten des stationären Hospizes.

### Spende der Schwäbischen Traumfabrik an die Freiwillige Feuerwehr Bad Boll



Gegen 3.30 Uhr am diesjährigen Pfingstmontag musste die Freiwillige Feuerwehr Bad Boll zu einem Brandeinsatz ins Gewerbegebiet „Hintersehningen“ ausrücken. Bisher unbekannte Personen hatten an der Nordseite einer Lagerhalle von Maiers Bettwarenfabrik

die dort gelagerten Abfallrohstoffe angezündet und dadurch entwickelte sich ein Feuer, dessen Flammen über 10 m hoch waren. Aufgrund des schnellen und Ziel gerichteten Einsatzes unserer Bad Boller Feuerwehr konnte ein Schaden größeren Ausmaßes verhindert werden. Dennoch war an den Schäden durch die Brandeinwirkung an der Lagerhalle sowie durch die Rauchentwicklung im Gebäudeinneren an den produzierten Waren sehr beträchtlich.

Für diese schnelle, umsichtige Hilfe durch die Bad Boller Wehrmänner bedankte sich Firmeninhaber Sven Maier im Rahmen der Scheckübergabe bei Kommandant Lars Ziegler stellvertretend für die ganze Bad Boller Wehr, die an diesem Brandeinsatz teilgenommen hatte. Er sei froh, dass durch dieses gekonnte Eingreifen der Feuerwehr ein größerer Gebäudeschaden vermieden werden konnte und übergab einen Spendenscheck in Höhe von 500 € als Dankeschön für die gelungene Brandbekämpfung. Sowohl Bürgermeister Hans-Rudi Bühle wie auch Feuerwehrkommandant Lars Ziegler bedankten sich bei Sven Maier für die Anerkennung ihrer geleisteten Arbeit und zeigten sich sehr erfreut über diese großzügige Spende.



## Öffentliche Einrichtungen



### Bad Boll Info

Hauptstraße 94, 73087 Bad Boll  
Tel. 0 71 64 / 808 - 28, Fax 0 71 64 / 808 - 33  
E-Mail: bb-info@bad-boll.de  
www.bad-boll.de/

### Elektrofahrräder in Bad Boll



Wie dem Mitteilungsblatt vom 19. Mai 2011 bereits zu entnehmen war, besteht in Bad Boll die Möglichkeit, Pedelecs, d. h. Fahrräder mit elektrischem Hilfsmotor, auszuleihen. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich bei Ihren Radtouren mit elektrischem Antrieb unterstützen zu lassen. Vielleicht ist dies eine Variante, während des Sommerurlaubs auf diese Art unsere vielfältige Landschaft zu erleben.

Im **Badhotel Stauerland**, im **Landhotel Sonnenhalde** und im **Seminaris Hotel** können die Räder zu folgenden Tarifen gemietet werden: Tagesmiete: 16 €, halber Tag (6 Stunden) 9 €, Wochenendsondertarif: 39 €, Wochenpreis: 78 €.

Ein „Pedelec-Flyer“ mit technischen Details ist im Rathaus, in der Bücherei im Alten Schulhaus sowie an den Prospektwänden im Eingangsbereich der Rehaklinik zu erhalten.



## Promenadenkonzert

### Promenadenkonzert

Das Promenadenkonzert am kommenden Sonntag, 21. August 2011, entfällt wegen der Sternwanderung des Albersvereins im Park.



## Bücherei im Alten Schulhaus

www.bad-boll.de/2496\_DEU\_WWW.php

### Dichterlesung mit Pfarrer Wilhelm Simon

**Dienstag, 23. 8. 2011, um 19.30 Uhr in der Bücherei im Alten Schulhaus**

Eintritt frei

### Leben ungereimt

Aus diesem Gedichtband, den der Dichter, Pfarrer Wilhelm Simon zusammen mit dem Manuela-Kinzel-Verlag herausgebracht hat, liest der Autor im Rahmen „Sommer der Verführungen“.

Der Autor sagt: „Gedichte müssen nicht immer gereimt sein. V Ungereimtes begegnet uns im Leben. Um dies zu unterstreichen veröffentliche ich 100 gereimte Gedichte. Inhaltlich unterscheiden sich die ungereimten Gedichte:

Zärtlich, lyrisch wechseln sich ab mit mitfühlenden Gedichten, und je weiter man in dem Gedichtband liest, findet man nachdenklichere und ernstere und zeitkritische Gedichte.“

Herzliche Einladung zu einer Dichterlesung mit ungereimten Gedichten.

### Gralglas



Von Juli 1950 – Dezember 1981 gab es in Dürnau die „Gral-Glashütte GmbH“ als eine der bedeutendsten Glashütten Deutschlands. Die Firma gelangte mit ihrem eigenständigen Designprofil bei der Herstellung von qualitativ hochwertigen Gebrauchsgläsern, später auch durch Glaskunst, zu Weltruf auf dem Glassektor.

Für Dürnau war die Ansiedlung der Glashütte von wirtschaftlicher Bedeutung, denn als einziger größerer Betrieb am Ort

gab er doch in der Blütezeit bis zu 420 Menschen Brot und Arbeit bis zum allgemeinen Niedergang der deutschen Glasindustrie und dem Ende der Gral-Glashütte waren auch so manche Boller Bürger und Bürgerinnen in der Glashütte im Nachbarort Dürnau beschäftigt. Für sie weckt der Name „Gralglas“ Erinnerung an einen Abschnitt ihres Berufs- und Arbeitslebens.

Der Ort Boll (heute Bad Boll) hatte damals aber auch eine ganz konkrete Verbindung zu Gralglas, denn nach der Stilllegung des Zweigbetriebes „Rheinkristall GmbH Leichlingen“ wurde zwar dessen Produktion nach Dürnau verlagert, aber der Firmensitz und die Verwaltung mitsamt Lager und Versand dieser unter dem Markennamen „Leichlingen“ eigenständigen Produktlinie von Gralglas befand sich ab 1965 bis 1981 im Gebäude Gaisert in der Hauptstraße 82 in Boll – die älteren Bad Boller Mitbürger werden dies noch wissen ...

Das bedeutendste europäische Glasmuseum in Düsseldorf hat die Bedeutung der einstigen Dürnauer Glasmanufaktur mit einer Gralglas-Ausstellung von Februar – Mai 2011 und der Herausgabe eines hochwertigen Buches über „Gralglas – Deutsches Design 1930 – 1981“ gewürdigt. Inzwischen wird diese Gralglas-Ausstellung in abgewandelter Form bis zum 18. September 2011 in der Pinakothek der Moderne in München gezeigt, bis sie dann von Mai – Mai 2012 nach Helsinki weitergeht.